

Antwort

der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Bärbel Höhn, Nicole Maisch, Undine Kurth (Quedlinburg), weiterer Abgeordneter und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – Drucksache 16/13859 –

Daten zum Verkehr in Deutschland und in den einzelnen Bundesländern

Vorbemerkung der Fragesteller

In Deutschland ist die Zahl der Verkehrstoten in den letzten Jahren kontinuierlich gesunken. Es ließ sich zudem beobachten, dass die Unfallursache „nicht angepasste Geschwindigkeit“ eine geringere Rolle in der Verkehrsstatistik spielte. Trotzdem werden in Deutschland pro Tag zwölf Menschen im Verkehr getötet. Wenn diese Entwicklung nicht umgehend gestoppt wird, wird Deutschland das EU-Ziel, die Anzahl der Verkehrstoten bis 2010 auf die Hälfte zu senken, verfehlen. Kein anderer Verkehrssektor fordert so viele Verletzte wie der Autoverkehr. Bus und Bahn sind um 40-mal sicherer. Es ist daher notwendig eine effiziente Verkehrspolitik zu gestalten, die den Trend der sinkenden Verkehrsofferzahlen weiterführt und beschleunigt.

1. In welchen Bundesländern gab es jeweils im Jahr 2007 und 2008 die meisten Verkehrstoten?

In welchen Bundesländern gab es im Jahr 2007 und 2008 die meisten Verkehrstoten in Relation zur Einwohnerzahl der jeweiligen Bundesländer?

Wie hoch waren diese Zahlen deutschlandweit?

Die Antwort zu den angesprochenen Fragen ergibt sich aus der nachfolgende Tabelle:

Verkehrstote				
	2007		2008	
	Absolut	je 1 Mio. Einwohner	Absolut	je 1 Mio. Einwohner
Deutschland insgesamt	4 949	60	4 477	54
Baden-Württemberg	624	58	551	51
Bayern	992	79	788	63

Verkehrstote				
	2007		2008	
	Absolut	je 1 Mio. Einwohner	Absolut	je 1 Mio. Einwohner
Berlin	56	16	55	16
Brandenburg	264	104	222	88
Bremen	19	29	12	18
Hamburg	30	17	40	23
Hessen	373	61	318	52
Mecklenburg-Vorpommern	145	86	132	97
Niedersachsen	632	79	595	75
Nordrhein-Westfalen	741	41	694	39
Rheinland-Pfalz	220	54	227	56
Saarland	61	58	43	41
Sachsen	236	56	243	58
Sachsen-Anhalt	213	87	223	92
Schleswig-Holstein	156	55	149	53
Thüringen	187	81	185	81

Quelle: Statistisches Bundesamt.

2. In welchen Bundesländern gab es jeweils im Jahr 2007 und 2008 die meisten Verkehrssünder?

In welchen Bundesländern gab es im Jahr 2007 und 2008 die meisten Verkehrssünder in Relation zur Einwohnerzahl der einzelnen Bundesländer?

Wie hoch waren diese Zahlen deutschlandweit?

Zur Beantwortung der Frage wird auf die nachstehende Tabelle für das Jahr 2007 verwiesen.

Dargestellt ist der Zugang von Einträgen in das Verkehrszentralregister im Jahr 2007. Die Daten für 2008 wurden vom Kraftfahrt-Bundesamt (KBA) noch nicht abschließend ausgewertet. Die Statistik wird voraussichtlich im September 2009 im KBA-Webshop (<http://www.kbashop.de>) kostenlos bereitgestellt.

Verkehrssünder		
	2007	
	in 1000, hochgerechnet	je 1 Mio. Einwohner
Deutschland insgesamt	5 823	71
Baden-Württemberg	719	67
Bayern	957	77
Berlin	147	43
Brandenburg	287	112
Bremen	64	97
Hamburg	111	64
Hessen	432	71
Mecklenburg-Vorpommern	144	84

Verkehrssünder		
	2007	
	in 1000, hochgerechnet	je 1 Mio. Einwohner
Niedersachsen	661	83
Nordrhein-Westfalen	1 337	74
Rheinland-Pfalz	222	55
Saarland	42	40
Sachsen	290	68
Sachsen-Anhalt	125	51
Schleswig-Holstein	141	50
Thüringen	142	61

Quelle: KBA: Verkehrsauffälligkeiten; Zugang im Verkehrszentralregister Jahr 2007 (<http://www.kbashop.de>).

3. In welchen Bundesländern gab es jeweils im Jahr 2007 und 2008 die meisten dauerhaften oder temporären Geschwindigkeitsbegrenzungen auf Richtungsfahrbahnen von Autobahnen?

In welchen Bundesländern gab es im Jahr 2007 und 2008 den, bezogen auf die Länge der Richtungsfahrbahnen, höchsten Anteil von dauerhaften oder temporären Geschwindigkeitsbegrenzungen auf den Autobahnen?

Wie hoch waren diese Zahlen deutschlandweit?

Der Bundesregierung liegen für die Jahre 2007 und 2008 weder eine landesbezogene noch eine deutschlandweite Erhebung bzw. Auswertung vor.

Nach den der Bundesregierung für das Jahr 2006 vorliegenden Daten für das Gesamtnetz sind etwa zwei Drittel des Autobahnnetzes ohne eine Geschwindigkeitsbeschränkung. In Bezug zur Längenstatistik des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS) mit Stand vom 1. Januar 2007 sind damit auf Bundesautobahnen etwa 16 600 km Autobahnrichtungsfahrbahn ohne eine Geschwindigkeitsbeschränkung. Dieser Längenanteil bezieht sich auf die doppelte Länge des Bundesautobahn-Netzes (rund 25 000 km), da das Bundesautobahn-Netz aus zwei Richtungsfahrbahnen mit entgegengesetzten Fahrrichtungen besteht (Hin- und Gegenrichtung) und Geschwindigkeitsbeschränkungen immer nur für eine Fahrtrichtung gelten.

Das restliche Drittel ist entweder mit einer dauerhaft oder mit einer temporär gültigen Geschwindigkeitsbeschränkung versehen (z. B. nachts). Darin enthalten sind Bereiche, in denen Tempolimits mit Verkehrsbeeinflussungsanlagen angezeigt werden können. Unberücksichtigt sind hierbei jedoch Geschwindigkeitsbeschränkungen, die aufgrund von Baustellen angeordnet sind.

4. In welchen Bundesländern waren jeweils im Jahr 2007 und 2008 die Pkw-Emissionen von CO₂ pro Kilometer am größten, bezogen auf den Bestand und auf die neu zugelassenen Fahrzeuge?

Wie hoch waren diese Zahlen deutschlandweit?

Der Bundesregierung ist keine Statistik zu CO₂-Emissionen der Pkw auf Ebene der Bundesländer bekannt. Für Deutschland insgesamt beträgt der mittlere CO₂-Ausstoß für Pkw, ermittelt über alle Antriebsarten, 169,46 g/km im Jahr 2007 und 164,85 g/km im Jahr 2008.

5. In welchen Bundesländern gab es die meisten positiven Alkoholtests jeweils im Jahr 2007 und 2008?

In welchen Bundesländern gab es die meisten positiven Alkoholtests in den Jahren 2007 und 2008 in Relation zur Einwohnerzahl der einzelnen Bundesländer?

Wie hoch waren diese Zahlen deutschlandweit?

Der Bundesregierung liegen zu dieser Frage keine Statistiken vor; es ist die Zuständigkeit der Länder gegeben.

6. In welchen Bundesländern war die Fahrraddichte jeweils im Jahr 2007 und 2008 am höchsten?

Wie hoch waren diese Zahlen deutschlandweit?

Die Beantwortung ergibt sich aus der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2008 des Statistischen Bundesamtes. Dargestellt wird die Anzahl der Fahrräder je 100 Haushalte. Die zugrunde liegende Erhebung wird vom Statistischen Bundesamt nur alle fünf Jahre durchgeführt, daher liegen für 2007 keine Zahlen vor.

Fahrraddichte	
	2008
	je 100 Haushalte
Deutschland insgesamt	178
Baden-Württemberg	115
Bayern	114
Berlin	61
Brandenburg	108
Bremen	67
Hamburg	68
Hessen	111
Mecklenburg-Vorpommern	162
Niedersachsen	204
Nordrhein-Westfalen	179
Rheinland-Pfalz	172
Saarland	140
Sachsen	153
Sachsen-Anhalt	173
Schleswig-Holstein	204
Thüringen	143

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 15, Heft 1/2008.

7. In welchen Bundesländern gab es jeweils im Jahr 2007 und 2008 die meisten sanierungsbedürftigen Bundesfernstraßen und Ingenieurbauwerke wie Tunnel und Brücken?

In welchen Bundesländern gab es in den Jahren 2007 und 2008 die meisten sanierungsbedürftigen Bundesfernstraßen und Ingenieurbauwerke wie Tunnel und Brücken in Relation zur Größe des Verkehrsnetzes?

Wie hoch waren diese Zahlen deutschlandweit?

Der beste Zustand zeigte sich in den Ländern Sachsen, Thüringen und Brandenburg. Dies liegt daran, dass im Bauwerksbestand die flächenmäßig größten Bauwerke im Zuge von Bundesautobahnen liegen und diese in den neuen Ländern überwiegend nach 1990 gebaut oder instandgesetzt wurden. Ähnliches gilt auch für die Fahrbahnen.

In den alten Bundesländern stammt ein erheblicher Anteil des Straßen- und Bauwerksbestandes aus den 60er- und 70er-Jahren. Deshalb weisen insbesondere die Länder mit dem ältesten Bestand an Bundesautobahnen, wie zum Beispiel Baden-Württemberg, Bayern, Hessen und Rheinland-Pfalz bei Fahrbahnen und Bauwerken, auch in Relation zur Größe des Verkehrsnetzes, tendenziell einen schlechteren Zustand auf.

Im Rahmen der Konjunkturprogramme sind Mittel für zusätzliche Erhaltungsmaßnahmen in Höhe von fast 600 Mio. Euro vorgesehen. Rund die Hälfte sollen für die Ertüchtigung von Brücken, vorwiegend im Zuge von Autobahnen verwendet werden.

Bei den Tunneln der Bundesfernstraßen erfolgt zurzeit ein umfangreiches bau- und betriebstechnisches Nachrüstungsprogramm, das einen großen Teil des sanierungsbedürftigen Tunnelbestandes umfasst. Der überwiegende Tunnelbestand und damit auch der größte Nachrüstungsbedarf liegt in den Ländern Baden-Württemberg, Bayern und Nordrhein-Westfalen.

8. In welchen Bundesländern gab es jeweils im Jahr 2007 und 2008 die meisten Verkehrsunfälle, verursacht durch Einsatzwagen der Polizei?

In welchen Bundesländern gab es in den Jahren 2007 und 2008 die meisten Verkehrsunfälle, ausgelöst durch Einsatzwagen der Polizei in Relation zur Einwohnerzahl der einzelnen Bundesländer?

Wie hoch waren diese Zahlen deutschlandweit?

Zu dieser Frage liegen dem Bund keine Statistiken vor.

9. In welchen Bundesländern gab es jeweils im Jahr 2007 und 2008 die meisten Geschwindigkeitskontrollen?

In welchen Bundesländern gab es in den Jahren 2007 und 2008 die meisten Geschwindigkeitskontrollen in Relation zur Größe des Verkehrsnetzes?

Wie hoch waren diese Zahlen deutschlandweit?

Der Bundesregierung liegt keine Statistik über die Anzahl der durchgeführten Geschwindigkeitskontrollen vor, die Überwachung der Geschwindigkeitsvorschriften der Straßenverkehrs-Ordnung ist eine eigene Angelegenheit der Länder.

10. In welchem Bundesland wurde die zulässige Geschwindigkeit jeweils im Jahr 2007 und 2008 am höchsten überschritten?

Wie hoch war die Überschreitung?

Der Bundesregierung liegen hierüber keine Angaben vor.

11. Welche Altersstufen haben jeweils im Jahr 2007 und 2008 durch Verkehrsdelikte die meisten Punkte im Verkehrszentralregister erhalten?

Im Jahr 2007 wurden die meisten Punkte an Verkehrsteilnehmer im Alter von 41 Jahren vergeben (309 000 Punkte). Im Jahr 2008 waren es die Verkehrsteilnehmer im Alter von 43 Jahren mit der höchsten Punktezahl (294 000 Punkte). Die Punktezahlen fallen vom genannten höchsten Wert zu beiden Seiten gleichmäßig ab – zum höheren Alter hin steiler, zum niedrigeren Alter hin flacher.

12. Was ist die Höchstzahl der Punkte, die ein Bürger als Autofahrer im Verkehrszentralregister je bekommen hat, inklusive verfallener Punkte?

Aus welchem Bundesland stammt er?

Eine rechtsverbindliche Bepunktung – auf der Grundlage der Registereintragungen im KBA – wird ausschließlich durch die Fahrerlaubnisbehörden vorgenommen. Diese haben die Aufgabe, das Punktsystem gemäß § 4 des Straßenverkehrsgesetzes (StVG) auf den Einzelfall anzuwenden, das heißt unter anderem, die einzubeziehenden Eintragungen festzulegen, nach Absatz 4 Punktabzüge vorzunehmen oder nach Absatz 5 den Punktwert „günstiger zu stellen“. Für statistische Zwecke ermittelt das KBA dagegen nur einen rechnerischen Punktwert, der diese andernorts getroffenen Entscheidungen nicht berücksichtigen kann. Die statistischen Auswertungen zu den Fragen 12, 15, 16 und 17 geben daher nur Näherungswerte und werden dementsprechend stark gerundet. Werte für das Jahr 2008 liegen noch nicht vor (nach allen Erfahrungen fallen jährlich Veränderungen aber nur gering aus).

Über verfallene Punkte existieren keine Informationen. Es werden keine „Rekord-Statistiken“ geführt.

13. Wie viele Menschen sind jeweils im Jahr 2007 und 2008 durch die Medizinisch Psychologische Untersuchung (MPU) gefallen?

In welchem Bundesland sind die meisten Menschen durch diese Untersuchung gefallen?

Im Jahr 2007 wurden bei 104 481 durchgeführten MPU 36 684 Personen als ungeeignet eingestuft. Im Jahr 2008 waren es 35 444 bei 100 925 Untersuchungen. Eine bundeslandbezogene Erfassung der MPU-Ergebnisse gibt es nicht, da es den betroffenen Personen freisteht, eine Begutachtungsstelle ihrer Wahl im gesamten Bundesgebiet mit der Untersuchung zu beauftragen.

14. Welches Verkehrsdelikt führte jeweils im Jahr 2007 und 2008 am häufigsten zu Verkehrstoten in den einzelnen Bundesländern?

Welches Verkehrsdelikt führte in den Jahren 2007 und 2008 in Deutschland am häufigsten zu Verkehrstoten?

In der amtlichen Straßenverkehrsunfallstatistik werden keine Delikte erfasst.

15. Wie viele Personen stehen einen oder zwei Punkt(e) vor dem Führerscheinentzug?

Rechnerisch (siehe einschränkende Erläuterung in der Antwort zu Frage 12) waren im Jahr 2007 rund 20 000 Verkehrsteilnehmer mit 16 oder 17 Punkten registriert.

16. Wie hoch ist die Anzahl der Personen, die mindestens einen Punkt im Verkehrssünderregister aufweisen?

Rechnerisch (siehe einschränkende Erläuterung in der Antwort zu Frage 12) waren im Jahr 2007 rund 6,9 Millionen Verkehrsteilnehmer mit Punkten registriert.

17. Wie viele Personen haben mehr als zehn bzw. 13 Punkte im Verkehrssünderregister angesammelt?

Rechnerisch (siehe einschränkende Erläuterung in der Antwort zu Frage 12) gab es im Jahr 2007 rund 146 000 Personen mit mehr als zehn Punkten im Verkehrszentralregister und rund 44 000 Personen mit mehr als 13 Punkten.

18. Wegen welcher vier Delikte wurden 2006, 2007 und 2008 die meisten Punkte im Verkehrssünderregister vergeben?

Im Jahr 2008 wurden die meisten Punkte in den folgenden Deliktgruppen (Ordnungswidrigkeiten wie auch Straftaten) vergeben: mit Abstand am meisten in der Gruppe „Geschwindigkeitsübertretungen“ (5,4 Millionen Punkte), gefolgt von den Gruppen „Vorfahrtverletzungen“ (1,3 Millionen Punkte) und „Verkehrsuntüchtigkeit“ – dazu vor allem wegen Alkohol und anderen berausenden Mitteln – (ebenfalls 1,3 Millionen Punkte) und schließlich der Gruppe „unberechtigtes Fahren“ – dazu vor allem Fahren ohne entsprechende Fahrerlaubnis oder trotz Fahrverbots – (0,7 Millionen Punkte).

Die Zahlen der Jahre 2007 und 2006 unterscheiden sich von den genannten Werten nur in der Deliktgruppe „Geschwindigkeitsübertretungen“. Hier waren es im Jahr 2007 5,5 Millionen Punkte und im Jahr 2006 5,2 Millionen Punkte.

19. Wie viele Personen verursachten einen Unfall aufgrund eines Schwäche- oder Herzanfalles?

Hierüber liegen keine Angaben vor.

20. Welcher Autohersteller hat für welche Modelle Rückrufaktionen in Deutschland in den letzten fünf Jahren durchgeführt?

Dem KBA ist nicht bekannt, welcher Autohersteller welche Modelle in Deutschland in den letzten fünf Jahren zurückgerufen hat. Grund hierfür ist, dass nicht für jede Mangelart eine gesetzliche Meldepflicht des Herstellers gegenüber dem KBA besteht. Viele Rückrufaktionen werden ohne Beteiligung des KBA durchgeführt. Dem KBA sind lediglich die Rückrufaktionen bekannt, zu denen auch unabhängig von gesetzlichen Meldepflichten Halteranschriften aus dem Zentralen Fahrzeugregister (ZFZR) herausgegeben wurden.

Die Statistikfunktionen der KBA-Rückrufdatenbank sind auf das zur Erfüllung des gesetzlichen Auftrags notwendige Maß begrenzt. Eine Abfrageroutine im Hinblick auf Fahrzeugmodelle ist deshalb nicht vorhanden. Jeder Bürger kann sich auf der KBA-Website über eine öffentlich zugängliche Datenbank darüber informieren, ob ein bestimmtes Modell zurückgerufen wurde.

21. Wie viele Autos waren dabei jeweils betroffen, und wegen welcher Defekte wurde zurückgerufen?

Die der Anlage 1 zu entnehmende Auswertung umfasst alle Rückrufaktionen mit Halteranschriftenlieferungen durch das KBA in den letzten fünf Jahren. Für den Begriff „Auto“ gibt es keine allgemeingültige Definition. Da hierunter häufig Personenkraftwagen verstanden werden, sind in der Auswertung nur Rückrufaktionen für diese Fahrzeuge berücksichtigt. Dabei wird nicht die Anzahl der betroffenen Fahrzeuge ausgewiesen, sondern die Anzahl der ermittelten Halteranschriften. Diese Zahl gibt an, wie viele Halter von der Rückrufaktion betroffen waren.

Es sei ausdrücklich darauf hingewiesen, dass weder die Rückrufzahl noch die Anzahl der gelieferten Anschriften geeignet ist, um Hersteller sachgerecht miteinander zu vergleichen.

22. Welcher Motorradhersteller hat für welche Modelle Rückrufaktionen in Deutschland in den letzten fünf Jahren durchgeführt?
23. Wie viele Motorräder waren dabei jeweils betroffen, und wegen welcher Defekte wurde zurückgerufen?

Die Fragen 22 und 23 werden wegen ihres Sachzusammenhanges gemeinsam beantwortet.

Die der Anlage 2 zu entnehmende Auswertung umfasst alle Rückrufaktionen mit Halteranschriftenlieferungen durch das KBA in den letzten fünf Jahren. Als „Motorrad“ wurden alle einspurigen Kraftfahrzeuge definiert.

Auch hier sei ausdrücklich darauf hingewiesen, dass weder die Rückrufzahl noch die Anzahl der gelieferten Anschriften geeignet ist, um Hersteller sachgerecht miteinander zu vergleichen.

24. Wie sehen die Neuzulassungen bei Pkws in den einzelnen Segmenten in den einzelnen Bundesländern für die Jahre 2008 und 2007 aus?

Es liegen keine statistischen Auswertungen der Segmente auf Ebene der einzelnen Bundesländer vor.

25. In welcher Zulassungsstelle wurden 2008 die meisten Kleinwagen und Geländewagen (Neuwagen) angemeldet?

Es liegen keine statistischen Auswertungen der Fahrzeugarten auf Ebene der einzelnen Zulassungsstellen vor.

26. Welche Statistiken und Datenbanken werden im Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung und den untergeordneten Behörden geführt?

Das BMVBS führt selbst keine Statistiken und Datenbanken zu den hier angesprochenen Themen des Straßenverkehrs. Es werden allerdings entsprechende Statistiken von nachgeordneten Behörden des BMVBS sowie dem Statistischen Bundesamt erstellt und im Internet veröffentlicht. Hier sind folgende Fundstellen zu nennen:

Publikationen des Statistischen Bundesamtes zum Thema Verkehr

www.destatis.de

Statistiken des KBA über Fahrzeuge, Kraftfahrer und Kraftverkehr

www.kba.de

Statistiken der Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt) zu Verkehrsaufkommen und Unfallgeschehen

www.bast.de

Anlage 1

Rückrufaktionen zu Pkw mit Halteranschriftenlieferungen durch das KBA im Zeitraum zwischen 01.08.2004 und 31.07.2009

Hersteller	betroffene Baugruppen	Rückrufzahl	Anzahl Anschriften
ALFA ROMEO	01 Bremsanlage, 03 Fahrwerk (ohne Reifen + Räder), 05 Insassenschutzeinrichtung, 06 Karosserie, 07 Kraftstoffsystem, 08 Kraftübertragung, 09 Kühl-/Heizungs-/Lüftungssystem	10	25823
ALPINA	13 Reifen + Räder,	1	17
AUDI	03 Fahrwerk (ohne Reifen + Räder), 05 Insassenschutzeinrichtung, 06 Karosserie, 07 Kraftstoffsystem, 08 Kraftübertragung, 11 Lichttechnische Einrichtungen (außen), 13 Reifen + Räder	11	347206
BMW	02 Elektrik, 03 Fahrwerk (ohne Reifen + Räder), 05 Insassenschutzeinrichtung, 10 Lenkanlage, 12 Motor mit Abgasanlage	5	15327
CADILLAC	02 Elektrik, 03 Fahrwerk (ohne Reifen + Räder), 05 Insassenschutzeinrichtung, 07 Kraftstoffsystem, 08 Kraftübertragung, 12 Motor mit Abgasanlage	7	1055
CHEVROLET	01 Bremsanlage, 05 Insassenschutzeinrichtung, 06 Karosserie, 07 Kraftstoffsystem, 10 Lenkanlage, 11 Lichttechnische Einrichtungen (außen), 13 Reifen + Räder, 15 Sonstiges	16	48995
CHRYSLER	01 Bremsanlage, 02 Elektrik, 05 Insassenschutzeinrichtung, 06 Karosserie, 08 Kraftübertragung, 09 Kühl-/Heizungs-/Lüftungssystem, 10 Lenkanlage, 11 Lichttechnische Einrichtungen (außen), 12 Motor mit Abgasanlage, 13 Reifen + Räder, 15 Sonstiges	23	76274
CITROEN	01 Bremsanlage, 03 Fahrwerk (ohne Reifen + Räder), 05 Insassenschutzeinrichtung, 06 Karosserie, 13 Reifen + Räder	6	25219
DACIA	01 Bremsanlage, 02 Elektrik, 11 Lichttechnische Einrichtungen (außen)	3	1057
DAEWOO	08 Kraftübertragung	1	5709
DAIHATSU	10 Lenkanlage	1	1474
FERRARI	03 Fahrwerk (ohne Reifen + Räder), 07 Kraftstoffsystem, 08 Kraftübertragung, 12 Motor mit Abgasanlage	5	1623
FIAT	01 Bremsanlage, 02 Elektrik, 03 Fahrwerk (ohne Reifen + Räder), 05 Insassenschutzeinrichtung, 06 Karosserie, 07 Kraftstoffsystem, 08 Kraftübertragung, 10 Lenkanlage, 12 Motor mit Abgasanlage, 13 Reifen + Räder	34	183134
FORD	01 Bremsanlage, 02 Elektrik, 03 Fahrwerk (ohne Reifen + Räder), 05 Insassenschutzeinrichtung, 06 Karosserie, 07 Kraftstoffsystem, 08 Kraftübertragung, 09 Kühl-/Heizungs-/Lüftungssystem, 10 Lenkanlage, 12 Motor mit Abgasanlage	22	185012
HONDA	01 Bremsanlage, 02 Elektrik, 03 Fahrwerk (ohne Reifen + Räder), 05 Insassenschutzeinrichtung, 06 Karosserie, 07 Kraftstoffsystem, 10 Lenkanlage, 11 Lichttechnische Einrichtungen (außen)	16	87934
HYUNDAI	01 Bremsanlage, 03 Fahrwerk (ohne Reifen + Räder), 13 Reifen + Räder	3	24625

ISUZU	12 Motor mit Abgasanlage,	1	851
JAGUAR	01 Bremsanlage, 02 Elektrik, 05 Insassenschutzeinrichtung, 06 Karosserie, 08 Kraftübertragung, 12 Motor mit Abgasanlage, 13 Reifen + Räder, 15 Sonstiges	11	8755
JEEP	01 Bremsanlage, 03 Fahrwerk (ohne Reifen + Räder), 08 Kraftübertragung, 09 Kühl-/Heizungs-/Lüftungssystem, 12 Motor mit Abgasanlage, 14 Sitze (mit Sitzheizung/-lüftung), 15 Sonstiges	12	23639
KIA	01 Bremsanlage, 07 Kraftstoffsystem, 08 Kraftübertragung, 09 Kühl-/Heizungs-/Lüftungssystem, 12 Motor mit Abgasanlage, 13 Reifen + Räder, 14 Sitze (mit Sitzheizung/-lüftung)	11	80037
LANCIA	01 Bremsanlage, 03 Fahrwerk (ohne Reifen + Räder), 05 Insassenschutzeinrichtung, 06 Karosserie, 07 Kraftstoffsystem, 08 Kraftübertragung, 12 Motor mit Abgasanlage, 15 Sonstiges,	14	7377
LAND ROVER	01 Bremsanlage, 05 Insassenschutzeinrichtung, 06 Karosserie, 07 Kraftstoffsystem, 08 Kraftübertragung, 09 Kühl-/Heizungs-/Lüftungssystem, 11 Lichttechnische Einrichtungen (außen)	13	12300
LEXUS	01 Bremsanlage, 05 Insassenschutzeinrichtung, 07 Kraftstoffsystem, 10 Lenkanlage	5	10234
MASERATI	01 Bremsanlage, 03 Fahrwerk (ohne Reifen + Räder), 06 Karosserie, 07 Kraftstoffsystem, 10 Lenkanlage, 15 Sonstiges	6	2907
MAZDA	01 Bremsanlage, 03 Fahrwerk (ohne Reifen + Räder), 05 Insassenschutzeinrichtung, 12 Motor mit Abgasanlage	10	79834
MERCEDES	01 Bremsanlage, 02 Elektrik, 03 Fahrwerk (ohne Reifen + Räder), 05 Insassenschutzeinrichtung, 06 Karosserie, 07 Kraftstoffsystem, 10 Lenkanlage, 11 Lichttechnische Einrichtungen (außen)	13	293159
MINI	06 Karosserie, 13 Reifen + Räder	2	89
MITSUBISHI	01 Bremsanlage, 07 Kraftstoffsystem, 08 Kraftübertragung, 09 Kühl-/Heizungs-/Lüftungssystem, 10 Lenkanlage, 11 Lichttechnische Einrichtungen (außen), 12 Motor mit Abgasanlage, 14 Sitze (mit Sitzheizung/-lüftung)	17	36973
NISSAN	02 Elektrik, 03 Fahrwerk (ohne Reifen + Räder), 05 Insassenschutzeinrichtung, 07 Kraftstoffsystem, 08 Kraftübertragung, 09 Kühl-/Heizungs-/Lüftungssystem, 10 Lenkanlage, 11 Lichttechnische Einrichtungen (außen), 12 Motor mit Abgasanlage	19	85130
OPEL	01 Bremsanlage, 02 Elektrik, 03 Fahrwerk (ohne Reifen + Räder), 05 Insassenschutzeinrichtung, 06 Karosserie, 07 Kraftstoffsystem, 08 Kraftübertragung, 09 Kühl-/Heizungs-/Lüftungssystem, 10 Lenkanlage, 12 Motor mit Abgasanlage, 13 Reifen + Räder	28	366678
PEUGEOT	01 Bremsanlage, 03 Fahrwerk (ohne Reifen + Räder), 05 Insassenschutzeinrichtung, 06 Karosserie, 07 Kraftstoffsystem, 10 Lenkanlage	8	166667
PORSCHE	05 Insassenschutzeinrichtung, 06 Karosserie, 12 Motor mit Abgasanlage	3	4585
RENAULT	01 Bremsanlage, 02 Elektrik, 03 Fahrwerk (ohne Reifen + Räder), 05 Insassenschutzeinrichtung, 06 Karosserie, 08 Kraftübertragung, 09 Kühl-/Heizungs-/Lüftungssystem, 10 Lenkanlage, 11 Lichttechnische Einrichtungen (außen), 12 Motor mit Abgasanlage, 14 Sitze (mit Sitzheizung/-lüftung), 15 Sonstiges	50	331914
SAAB	01 Bremsanlage, 03 Fahrwerk (ohne Reifen + Räder), 07 Kraftstoffsystem	5	9307
SEAT	03 Fahrwerk (ohne Reifen + Räder), 07 Kraftstoffsystem, 08 Kraftübertragung	4	12030

SKODA	07 Kraftstoffsystem, 08 Kraftübertragung	2	8944
SMART	02 Elektrik, 03 Fahrwerk (ohne Reifen + Räder), 05 Insassenschutzzeineinrichtung, 07 Kraftstoffsystem, 14 Sitze (mit Sitzheizung/-lüftung)	4	47133
SUBARU	03 Fahrwerk (ohne Reifen + Räder), 06 Karosserie, 15 Sonstiges	3	5469
SUZUKI	01 Bremsanlage, 02 Elektrik, 03 Fahrwerk (ohne Reifen + Räder), 05 Insassenschutzzeineinrichtung, 07 Kraftstoffsystem, 08 Kraftübertragung, 12 Motor mit Abgasanlage, 15 Sonstiges	23	138796
TOYOTA	01 Bremsanlage, 03 Fahrwerk (ohne Reifen + Räder), 05 Insassenschutzzeineinrichtung, 07 Kraftstoffsystem, 08 Kraftübertragung, 10 Lenkanlage, 11 Lichttechnische Einrichtungen (außen), 12 Motor mit Abgasanlage, 13 Reifen + Räder, 14 Sitze (mit Sitzheizung/-lüftung), 15 Sonstiges	16	245899
VOLVO	01 Bremsanlage, 02 Elektrik, 05 Insassenschutzzeineinrichtung, 06 Karosserie, 07 Kraftstoffsystem, 09 Kühl-/Heizungs-/Lüftungssystem, 10 Lenkanlage	11	49874
VW	01 Bremsanlage, 02 Elektrik, 03 Fahrwerk (ohne Reifen + Räder), 05 Insassenschutzzeineinrichtung, 06 Karosserie, 07 Kraftstoffsystem, 09 Kühl-/Heizungs-/Lüftungssystem, 10 Lenkanlage, 12 Motor mit Abgasanlage, 13 Reifen + Räder	15	242074

Anlage 2

Rückrufaktionen zu einspurigen Kraftfahrzeugen mit Halteranschriftenlieferungen durch das KBA im Zeitraum zwischen 01.08.2004 und 31.07.2009

Hersteller	betroffene Baugruppen	Rückrufzahl	Anzahl Anschriften
BMW MO-TORRAD	01 Bremsanlage, 07 Kraftstoffsystem, 08 Kraftübertragung, 10 Lenkanlage, 13 Reifen + Räder	9	98453
BUELL	06 Karosserie, 12 Motor mit Abgasanlage, 15 Sonstiges	4	975
DERBI	03 Fahrwerk (ohne Reifen + Räder), 06 Karosserie	2	582
DUCATI	02 Elektrik, 08 Kraftübertragung, 12 Motor mit Abgasanlage, 15 Sonstiges	4	1143
HARLEY-DAVIDSON	01 Bremsanlage, 02 Elektrik, 06 Karosserie, 07 Kraftstoffsystem, 08 Kraftübertragung, 10 Lenkanlage, 13 Reifen + Räder, 15 Sonstiges	10	2793
HONDA MO-TORRAD	01 Bremsanlage, 02 Elektrik, 06 Karosserie, 07 Kraftstoffsystem, 08 Kraftübertragung, 11 Lichttechnische Einrichtungen (außen), 12 Motor mit Abgasanlage, 13 Reifen + Räder, 15 Sonstiges	20	39931
HYOSUNG	01 Bremsanlage,	1	2292
KAWASAKI	01 Bremsanlage, 06 Karosserie, 07 Kraftstoffsystem, 10 Lenkanlage, 12 Motor mit Abgasanlage, 13 Reifen + Räder, 15 Sonstiges	7	2544
KTM	01 Bremsanlage, 03 Fahrwerk (ohne Reifen + Räder), 08 Kraftübertragung, 10 Lenkanlage, 12 Motor mit Abgasanlage, 13 Reifen + Räder	9	8496
MBK	07 Kraftstoffsystem	1	2907
MOTO GUZZI	10 Lenkanlage	1	741
PEUGEOT-MOTOCYCLES	01 Bremsanlage, 12 Motor mit Abgasanlage, 13 Reifen + Räder	4	2241
SUZUKI MO-TORRAD	01 Bremsanlage, 02 Elektrik, 06 Karosserie, 07 Kraftstoffsystem	7	12783
TRIUMPH	01 Bremsanlage, 03 Fahrwerk (ohne Reifen + Räder), 07 Kraftstoffsystem, 10 Lenkanlage, 12 Motor mit Abgasanlage, 13 Reifen + Räder	9	15375
VESPA	12 Motor mit Abgasanlage	1	2730
YAMAHA	01 Bremsanlage, 03 Fahrwerk (ohne Reifen + Räder), 06 Karosserie, 07 Kraftstoffsystem, 08 Kraftübertragung, 12 Motor mit Abgasanlage, 14 Sitze (mit Sitzheizung/-lüftung), 15 Sonstiges	15	104800

